



Klienten ermutigen Klienten

Liebe Leserin, lieber Leser!

die Corona-Krise ist leider noch nicht vorbei. In dem Zeitraum der akuten Corona-Krise hatten wir in Kloster-Coaching eine Notruf-Nummer geschaltet. Wir haben beim aktiven Zuhören den persönlichen Leidensdruck wahrgenommen und darauf reagiert. Es ist wichtig, Emotionen und den Gesprächsgegenstand voneinander abzugrenzen, um die Sachebene klar erfassen zu können und gemeinsam entlastende Lösungen zu finden.

Gefühle und Ängste sind menschlich – aber manchmal auch irreführend und somit ein Risikofaktor für Leib und Leben! Unsere Klienten sind nicht selten von Angst und Panik ergriffen. Da ist es wichtig, gerade bei verbalen Interventionen, dass man sachlich, souverän und konstruktiv bleibt. Selbstverständlich darf man als Seelsorger oder Therapeut seine Stoßgebete an Jesus Christus richten, denn man benötigt Weisheit und Orientierung für den Klienten. Hilfreich ist es für unsere Klienten aber auch, dass sie die Möglichkeit haben, mit ehemaligen Klienten ins Gespräch zu kommen. Das ermutigt – das zeigt den Menschen, ich bin nicht der Einzige mit diesem Problem. Unsere ehemaligen Klienten, die sich als Gesprächspartner einbringen, haben durch die Bewältigung ihrer eigenen Krise die Kompetenz zur Ermutigung erworben. Ein ermutigendes Gespräch mit jemandem, der seine Krise überwunden hat, kann Hoffnungstüren öffnen und einen wertvollen Impuls liefern für einen heilsamen Veränderungsprozess.

Auch in diesen stressbefeierten Corona-Zeiten sind wir gut beraten, uns auf das Leben einzulassen. Wir haben es in der Hand, unser Leben achtsamer und fokussierter als vorher zu gestalten. Entscheidend ist nicht die Corona-Krise, entscheidend ist, wie Sie damit umgehen. Sie dürfen sich auf Menschen einlassen, die es gut mit Ihnen meinen - auf deren Rat, auf deren Ermutigung, auf das Begleitet werden. Erlauben Sie sich in der Krise, ganz Sie selbst zu sein, menschlich zu sein, statt einfach nur in fest gelegten Rollen zu funktionieren.

In Lebenskrisen geht es darum, gut mit mir und miteinander umzugehen, sich selbst zu bejahen, sich frei zu machen von einem permanenten Leistungsdruck. Es geht darum, wieder Resilienz aufzubauen. Und zur Bewältigung gehört eben auch, dass ich ganz bei mir, ganz im Augenblick bin. Wir in Kloster-Coaching und auch einige unserer Klienten ermutigen und helfen Ihnen gerne.

Seien Sie gesegnet und bleiben Sie gesund!
Ihr Kloster-Coaching-Team

Bildquelle: fotocommunity, fotolia und Kloster-Coaching.

++ Wir begleiten Sie ++ Leben aus der Mitte ++ dem Leben einen neuen Sinn geben ++



Benediktiner Klöster:
Abtei Maria Laach,
Abtei Plankstetten und
Abtei Münsterschwarzach



Rheingau-Tages-Tour:
Miteinander
unterwegs sein
Einzelcoaching



Führungskräfte-Coaching:
Prävention und
Krisenintervention
Einzelcoaching



Airline-Coaching:
Prävention und
Krisenintervention
Einzelcoaching



Politik-Coaching:
Prävention und
Krisenintervention
Einzelcoaching